



SCHACH-NEWS



Der württembergische Ehrenpräsident Hanno Dürr überreicht Dieter Einwiller ein Präsent des Verbandes

ÄRA DIETER EINWILLER NACH 22 JAHREN ZU ENDE

Mitgliederversammlung: Hasso Ercelebi neuer Vorsitzender

Bei der Mitgliederversammlung gab es einen Führungswechsel. Dieter Einwiller, der den Verein in den letzten 22 Jahren führte, gab den Stab an Hasso Ercelebi ab. 30 Mitglieder hatten sich im Pfullinger Schloss eingefunden, dazu noch Gäste wie der stv. Bürgermeister Martin Fink und der Ehrenpräsident des Württembergischen Schachverbandes, Hanno Dürr.

Diese übermittelten auch Grußworte an unseren scheidenden 1. Vorsitzenden Dieter Einwiller. Fink bedankte sich für dessen generationenübergreifende Arbeit, die viele Menschen für das königliche Spiel begeistert habe. Die Tausende von Stunden, die dieser im Ehrenamt geopfert habe, seien jedoch eine gute

Investition gewesen. Als Dank erhielt Dieter eine Armbanduhr mit dem Pfullinger Wappen.

Dürr dankte unserem Vereinschef für die tolle Jugendarbeit der letzten Jahrzehnte. Von dessen Namen leitete er ab, er sei ein „Woller“. Vor den Tätigkeitsberichten wurde unserem verstorbenen ehemaligen 1. Vorsitzenden Siegfried Dürr gedacht.

Dieter blickte dann auf die letzten Jahrzehnte der Schachfreunde zurück, unterlegt mit Bildern. Er erinnerte an die Highlights wie das Deutsche Pokalfinale gegen Bayern München 1992 und den Guinness-Rekord-Versuch 2001, den Jubiläumsabend 50 Jahre SF Pfullingen sowie die Ausrichtung des Schach-

Kongresses des Deutschen Schachbundes 2005. Ein weiterer Höhepunkt war die Ausrichtung des Qualifikationsturniers für Schach-Olympiade Dresden 2008 hier in Pfullingen. Für die Zukunft wünschte er dem Verein eine weiterhin gute Jugendarbeit und gesellige Spielabende.

Spielleiter „extern“ Andreas Michaelis zeigte sich zuversichtlich, dass die 1. Mannschaft den Klassenerhalt in der Oberliga schafft. Die 6. Mannschaft fungiert als Einsteiger-Mannschaft für Jugendspieler. Der „Pfullinger Herbst“ war sowohl von der Teilnehmerzahl als auch vom wirtschaftlichen Standpunkt ein Erfolg.

... Fortsetzung Bericht Hauptversammlung

Spielleiter „intern“ Martin Schubert plant wegen der geringeren Beteiligung bei den Vereinsturnieren eine Änderung der Turnierformen.

Jugendleiter Achim Jooß erwähnt die Erfolge von Simon Wender, der den 1. Platz bei der Bezirksmeisterschaft U14, und von David Wendler, der den geteilten 1./2. Platz bei der U12 belegte.

Kassier Doris Konya, die von Bürgermeister Fink die Urkunde für ihr langjähriges Engagement im Ehrenamt erhielt, berichtete von einer Bestandsabnahme in Höhe von 880,00 €. Die Spenden bewegen sich im üblichen Rahmen, jedoch seien die Verbandsabgaben sehr hoch. Durch die beschlossene Beitragserhöhung werde sich die Situation jedoch entspannen.

Für den Vize-Vorsitzenden Hasso Ercelebi wurde Bruno Baur ins Amt gewählt. Sonst gab es eine Bestätigung des Vorstands. Thomas Nägele wurde als Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Thomas Mollenkopf als Schachwart bestätigt. Die Kasse prüfen Elvira Wendler und Bernd-Ludger Born.

Für zehn Jahre Mitgliedschaft wurden Stefan Albert, Benjamin Barth, Robin Eckert, Melissa Einwiller geehrt, für 25 Jahre Ralph Bery, für 30 Jahre Jürgen Speier, Frank Speier, Klaus Rogge, fast zwei Jahrzehnte stv. Vorsitzender und Thomas Jenke. (tn)



Neuer Vorstand:

- | | | | |
|------------------|----------------|---------------------|-------------------|
| 1. Vorsitzender: | Hasso Ercelebi | Spielleiter extern: | Andreas Michaelis |
| 2. Vorsitzender: | Bruno Baur | Spielleiter intern: | Martin Schubert |
| Kassier: | Doris Konya | Schriftführer: | Thomas Nägele |
| Jugendleiter: | Achim Jooß | Schachwart: | Thomas Mollenkopf |



30 Jahre Mitglied: Jürgen Speier

Urkundenübergabe für langjähriges Ehrenamt: Bürgermeister Fink an Doris Konya



Vorsitzende der SF Pfullingen mit Hanno Dürr links und Martin Fink rechts

Gratulant Bürgermeister Fink

INHALT

- Seite 1 Hauptversammlung 2013
- Seite 3 DWZ-Rangliste Oberliga Württemberg
- Seite 4 Ausschreibung Vereinsmeisterschaft Einladung Pfullinger Herbst
- Seite 5 Landesliga Neckar/Fils
- Seite 6 Bezirksliga A Neckar/Fils
- Seite 7 Kreisklasse RT/TÜ
- Seite 8 A-Klasse RT/TÜ
- Seite 9 B-Klasse RT/TÜ
- Seite 10 Württembergische Seniorenmeisterschaft Mutscheln
- Seite 11 Vereinsmeisterschaft Maipokal
- Seite 12 Freizeitpokal
- Seite 13 Bezirksturniere: Mannschaftsmeisterschaft Viererpokal Einzelmeisterschaft
- Seite 14 Württembergische Mannschaftsblitz Württembergische Schnellschacheinzelmeisterschaften
- Seite 15 Bezirksjugendeinzel
- Seite 16 Aufstiegsspiel VJL U20 Schulschach Bad Urach Jugend-Faschingsturnier Schachdiplome
- Seite 17 Württ. Jugendeinzel
- Seite 18 Deutsche Jugendeinzel Jugendblitzeinzel Schachaufgabe
- Seite 19 Deutsche Jugendschachmeisterschaft Realschulen Auflösung Schachaufgabe
- Seite 20 Terminkalender Impressum

OBERLIGA - WÜRTTEMBERG

SIEG IN LETZTER RUNDE SICHERT KLASSENERHALT

Die Oberliga-Saison begann im September erstmal mit einem Fehlstart gegen Mitabstiegs konkurrent Deizisau. Davon ließ man sich jedoch nicht entmutigen und deklassierte Bebenhausen II mit dem höchsten Sieg der Liga (7,5:0,5) in Runde 2. Das konnte auch Topfavorit Schwäbisch Hall nicht besser. In Runde 3 spielte man gegen den schärfsten Abstiegs konkurrenten Biberach. Schon in der Verbandsliga versauten uns die Biberacher nicht nur einmal den Aufstieg. Doch der Heimvorteil wurde voll genutzt und man konnte ein knappes 4,5:3,5 erringen. Leider erwiesen sich die Biberacher als schlechte Verlierer - wohl wissend, daß dieses Ergebnis schon fast ein Vorentscheid für den Klassenerhalt darstellte. So galt das Ergebnis lange Zeit als vorläufig aufgrund eines Protestes beim Verband wegen irregulärer Bedingungen (Probleme mit der Programmierung der Schachuhren bzgl. der neuen Fischer-Bedenkzeit). In zweiter und letzter Instanz gewannen die Pfullinger diesen Streit vor dem Schiedsgericht und man wählte sich bereits nach einem überraschenden 4:4 gegen Schwäbisch Gmünd sicher in der Klasse. Doch Niederlagen gegen Ulm und Bebenhausen I brachten die Mannschaft wieder Richtung Tabellenende. Im Abstiegsduell hatten die Pfullinger das schwerste Restprogramm. Gegen die Übermacht der Kauftruppe und Topfavorit Schwäbisch Hall zog man sich mit einem 2:6 beachtlich aus der Affäre. Edelreservist Branimir Vujic remisierte am Spitzenbrett gegen Titelträger Anthony Wirig (DWZ 2473), Marcin Banaszek remisierte gegen Nguyen, Chi-Minh (DWZ 2349) und auch Uwe Bräuner und Dieter Einwiller konnten ihre Steine gegen Spieler mit DWZ 2307 und 2262 zum Remis führen. Gegen Schmid/Cannstatt erlitt man dann eine schmerzliche 3,5:4,5 Niederlage. So war Zittern in der letzten Runde angesagt. Ein Sieg gegen Angstgegner Stuttgart II - gegen den Pfullinger bisher immer verlor - mußte her, um die Klasse mit eigener Kraft zu sichern. Das schier unmögliche gelang mit einem 6,5:1,5 Kantersieg. Der Klassenerhalt war geschafft. Biberach und Bebenhausen II müssen runter in die Verbandsliga Süd. (am)



Dieter Einwiller



Bernd Einwiller



Marcin Banaszek



Michael Nagelsdiek



Martin Altenhof



Thomas Nägele

DWZ-Rangliste Stand 30.06.2013

Plz	Name	DWZ
1	Vujic, Branimir	2309 - 32
2	Altenhof, Martin	2159 - 57
3	Einwiller, Bernd	2100 - 84
4	Banaszek, Marcin	2097 - 38
5	Einwiller, Dieter	2094 - 120
6	Bräuner, Uwe	2093 - 105
7	Nägele, Thomas	2092 - 79
8	Nagelsdiek, Michael	2068 - 101
9	Zymberi, Agron	2049 - 49
10	Born, Bernd-Ludger	1994 - 78
11	Janasik, Gerhard	1982 - 60
12	Hertzog, Peter	1951 - 88
13	Andreev, Vlad	1941 - 11
14	Wendler, Werner	1932 - 107
15	Henn, Gerhard	1921 - 30
16	Blöck, Detlef	1911 - 11
17	Keck, Ingolf	1871 - 61
18	Schubert, Martin	1865 - 73
19	Walter, Jörg	1828 - 42
20	Jenke, Thomas	1795 - 74
21	Gerakakis, Stefan	1779 - 42
22	Aralbaev, Daurenbek	1765 - 42
23	Rüger, Alexander	1719 - 89
24	Varszegi, Sandor	1708 - 20
25	Ercelebi, Hasso	1694 - 49
26	Bihler, Stefan	1619 - 18
27	Barth, Benjamin	1617 - 20
28	Michaelis, Andreas	1616 - 50
29	Jaschik, Peter	1611 - 76
30	Rovic, Zeljko	1564 - 30
31	Wendler, David	1553 - 46
32	Fahrion, Matthias	1548 - 25
33	Werner, Steffen	1532 - 23
34	Mollenkopf, Thomas	1496 - 40
35	Wendler, Simon	1481 - 42
36	Jooß, Achim	1479 - 62
37	Wurster, Erich	1467 - 20
38	Konya, Doris	1438 - 47
39	Mutschler, Ralf	1424 - 42
40	Pajonk, Christopher	1411 - 04
41	Hirsch, Sven	1369 - 29
42	Jäger, Tim	1356 - 33
43	Gajek, Mladen	1348 - 04
44	Frech, Lukas	1347 - 33
45	Gorelik, Igor	1318 - 13
46	Leuze, Wilhelm	1279 - 63
47	Schaber, Dieter	1262 - 27
48	Taigel, Hans	1240 - 14
49	Bokmeier, Johannes	1201 - 02
50	Rogge, Klaus	1177 - 20
51	Baur, Bruno	1175 - 26
52	Bartnik, Benjamin	1175 - 14
53	Jäger, Frank	1127 - 06
54	Schmid, Nico	0994 - 06
55	Papadopoulos, Konstant.	0970 - 02
56	Gajek, Stjepan-Maximilian	0969 - 10
57	Eckert, Robin	0876 - 11
59	Jäger, David	0842 - 15
60	Burkowitz, Steffen	0821 - 13
61	Gwaltsleiter, Leon	0812 - 13
62	Bartnik, Benjamin	0812 - 04
63	Gwaltsleiter, Leon	0810 - 13
64	Lummerzheim, Jennifer	0810 - 08
65	Schwarz, Florian	0772 - 01
66	Albert, Stefan	0754 - 05
67	Kollinger, Yan	0723 - 10
68	Knabe, Viviane	0709 - 08
69	Hirsch, Kai	0659 - 08

OBERLIGA - ABSCHLUSSTABELLE



Impressionen vom Spiel
Pfullingen I gegen Vizemeister Post SV Ulm I
Endergebnis 2,5:5,5



Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	Schwäbisch Hall	18:0	56:16	+40
2	Post SV Ulm	12:6	38,5:33,5	+5
3	Bebenhausen I	10:8	37,5:34,5	+3
4	Schmiden/Cannstatt	10:8	36,5:35,5	+1
5	Schwäbisch Gmünd	9:9	35,5:36,5	-1
6	Stuttgart II	9:9	34:38	-4
7	Deizisau	8:10	33,5:38,5	-5
8	Pfullingen	7:11	36:36	0
9	Biberach	6:12	31:41	-10
10	Bebenhausen II	1:17	21,5:50,5	-29

Brett	Name	Score
1	Vujic	1,5/2
2	Altenhof	2,5/9
3	Nagelsdiek	3,5/8*
4	Nägele	3,5/9
5	Banaszek	3,5/8*
6	Einwiller, B	4,5/9
7	Bräuner	6/9*
8	Zymeri	5,5/9
E1	Einwiller, D	5,5/9
*	I kampflös	



Ausschreibung zur Vereinsmeisterschaft 2013/2014

Modus: 7 Runden Schweizer System

Termine: 18.10.2013 / 22.11.2013 / 13.12.2013 / 17.01.2014 /
21.02.2014 / 21.03.2014 / 25.04.2014

(im Regelfall immer am 3. Freitag des Monats)
Spielbeginn ist jeweils um 19.30 Uhr, um 19.45 wird vom
Schiedsrichter die weiße Uhr gestartet (Wartezeit 60 Minuten),
wenn keine abweichende Startzeit mit dem Gegner vereinbart wurde.

Vorspielen ist im Einvernehmen mit dem Gegner möglich, in der
letzten Runde sollte nur in Ausnahmefällen vorgespielt werden.

Spielort: Spiellokal im Pfullinger Schlossgebäude, Schlossstraße 22, Pfullingen

Bedenkzeit: 2 Stunden für 40 Züge, 30 Minuten für den Rest der Partie

Startgeld: keines

Reuegeld: Wie in den letzten Jahren wird ein Reuegeld von 10 Euro erhoben.
Man erhält den Betrag nach der siebten Runde zurück, wenn man
nicht mehr als eine Partie kampflös abgegeben hat.

Preise: 1. Platz € 50,00
Seniorenpreis (ab 5 Senioren) € 25,00
Jugendpreis (ab 5 Jugendliche bis Jahrgang 1993) € 25,00

Turnierleiter: Martin Schubert
Telefon 07121 7556161
E-Mail: martin_schubert@online.de

Anmeldung bis zum 4.10.2013:

1. Eintrag am Schwarzen Brett im Spiellokal
2. telefonisch oder per E-Mail an den Turnierleiter

Hinweise:

1. Es wird nicht mehr nachgespielt. Zeitnah nach der Runde erhalten alle
Teilnehmer die neuen Paarungen. Wer zum Endtermin seine Partie noch nicht
gespielt hat, wird genullt.
2. Nach zweimaligem kampflösem Verlust wird der Spieler nicht mehr gelost und
erhält sein Reuegeld nicht zurück.

SCHACHFREUNDE PFULLINGEN E.V.

23. SCHACH-OPEN PFULLINGER HERBST



DONNERSTAG, 3.10.2013
BEGINN: 11 UHR
MELDESCHLUSS: 10.45 UHR

STARTGELD
€12 ERWACHSENE
€1 JUGEND BIS 20
& STUDENTEN

ORT: MUSIKSAAL SCHLOSSSCHULE PFULLINGEN • SCHLOSSSTR. 72/93 PFULLINGEN (NÄHE KURT-APP-SPORTHALLE)

BEDECKZEIT: 15 MIN JE SPIELER UND PARTIE • ES GELTEN DIE FIDE-SCHNELLSCHACHREGELN
MODUS: 9 RUNDEN CH-SYSTEM • (AUSLOSUNG MIT SWISS-CHESS)

HAUPTPREISE: (BEI PUNKTGLEICHHEIT ERFOLGT AUFTEILUNG NACH SYSTEM HORT)

1. PREIS: €200 2. PREIS: €100 3. PREIS: €50

SONDERPREISE: (ES GILT DIE DWZ STAND 1.9.2013. BEI PUNKTGLEICHHEIT ENTSCHIEDET BUCHHOLZWERSTUNG)

DAMENPREIS: €50 (AB 5 TN) SENIORENPREIS (AB JAHRGANG 1953): €50 (AB 5 TN)
RATINGPREIS: DWZ < 2000: €50 DWZ < 1750: €50 DWZ < 1500: €50
JUGENDPREIS: U20 (1994): €40 U16 (1998): €30 U12 (2002): €20

BEI WENIGER ALS 70 TN WIRD DAS STARTGELD AUSGESCHÜTTET. DER 1. PREIS IST GARANTIERTE. KEINE DOPPELPREISVERGABE. DIE
PREISVERTEILUNG ERFOLGT NUR AN BEI DER SIEGERBEHRUNG ANWESENDE PREISTRÄGER

ES WERDEN PREISGÜNSTIGE SPEISEN UND GETRÄNKE ANGEBOten
DIE TEILNEHMERZAHL IST AUF 100 BEGRENZT (NACHFOLGE DER ANMELDUNGEN ENTSCHIEDEN)

Voranmeldung unter www.schachfreunde-pfullingen.de
Mit der Veranstaltungsteilnahme berechtigen Sie den Ausrichter zur Veröffentlichung von Personenfotos des Turniers

Ende gut - alles gut ...

lautet das Fazit der **Landesliga**-Mannschaft. Wie im letzten Jahr mußte man hart gegen den Abstieg kämpfen. Durch krankheitsbedingten Ausfall von Detlef Blöck in der ersten Saisonhälfte standen nur 7 Stammspieler zur Verfügung. So ging die Saison mit einer knappen 3,5 Niederlage gegen Deizisau II los. Gegen Ostfildern gewann die Mannschaft dann knapp. Gegen Esslingen und Reutlingen verlor man. In Runde 5 stieg dann Detlef erstmals in den Ring. Die Mannschaft zeigte allerdings trotz Abstiegsgefahr wenig Spiellust. Dasselbe

galt auch für die K'furter. Das Ergebnis: 8 Unentschieden. So konnte es nicht weiter gehen. Mit unserem neuen Spieler Vlad Andreev kam frischer Wind in die Mannschaft. Fils/Lauter wurde mit 6:2 besiegt. In gleicher Höhe völlig überraschend Aufstiegsfavorit Neckartenzlingen. Nun währte man sich schon am Ziel. Es folgte jedoch eine knappe Niederlage gegen Kirchheim und - ganz bitter - in der Schlußrunde gegen Urach ebenso knapp. Unsportlicherweise trat Fils/Lauter gegen Konkurrent Deizisau nicht an. So kam es zum Stichkampf gegen Deizisau, den Pfullingen, nominell unterlegen, 5,5 gewann. (am)

Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	Reutlingen	17:1	45:27	+18
2	Neckartenzlingen	13:5	41:31	+10
3	DT Esslingen	11:7	39:33	+6
4	Urach	10:8	34,5:37,5	-3
5	Kirchentellinsfurt	9:9	35,5:36,5	-1
6	Ostfildern	8:10	37:35	+2
7	Kirchheim/Teck	8:10	35,5:36,5	-1
8	Deizisau II	7:11	38:34	+4
9	Pfullingen II	7:11	36,5:35,5	+1
10	Fils-Lauter II	0:18	18:54	-36

Brett	Name	Score
1	Born	3,5/9
2	Wendler	2/9
3	Janasik	5,5/9
4	Andreev	2/4
5	Hertzog	6,5/9*
6	Blöck	3/5
7	Henn	5/9
8	Keck	1,5/4
El	Schubert	6,5/9*
*	I kampflös	

PFULLINGEN II



Pfullingen II
- Reutlingen:
Ludger Born im
Kampf gegen Oli-
ver Maas

PFULLINGEN III



Pfullingen III bleibt Bezirksligist ...

und darf den Klassenerhalt feiern! Betrachtet man den DWZ-Schnitt der Mannschaft war man besser als Reutlingen und Dettingen. Da unsere beiden DWZ stärksten Spieler allerdings in Wirklichkeit reine Ersatzspieler waren galt Pfullingen als Schlußlicht. Dafür schlug man sich wacker - nutzte aber nicht alle Chancen die sich boten. Die Saison fing gut an. Ohne unsere beiden Topspieler errangen wir gegen den Vorjahreszweiten Tübingen ein 4:4. Gegen die Königskinder setzte es eine erwartete Niederlage. Dann ging es nach Rot-

tenburg zum direkten Abstiegs konkurrenten. Mit der besten Truppe der Saison vergab man unglücklich zum 4:4. Ersatzspieler Mollenkopf fiel auf einen Eröffnungstrick herein und verlor schnell die Partie. Michaelis als letzter Spieler hatte einen sicheren Gewinn auf dem Brett, zeigte Nerven, und vergab zum Remis. Favorit Schönbuch hatten wir nichts entgegenzusetzen. Gegen Abstiegs konkurrent Reutlingen bekamen wir keine gute Mannschaft zusammen und verloren viel zu hoch. Nun wurde es knapp. Dettingen mußte in der vorletzten Runde besiegt werden. Dies gelang bemüht mit 4,5:3,5 - der Lohn: Klassenerhalt. (am)

Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	Schönbuch	14:4	41:31	+10
2	Nürtingen II	13:5	38,5:33,5	+5
3	KK Hohentübingen II	11:7	35:37	-2
4	Tübingen II	10:8	33:39	-6
5	Wendlingen	7:11	32:40	-8
6	Reutlingen II	6:12	30,5:41,5	-11
7	Rottenburg	5:13	29:43	-14
8	Pfullingen III	4:14	23,5:48,5	-25
9	Dettingen	2:16	25,5:46,5	-21
10	Bebenhausen III	0:18	0:0	0

Brett	Name	Score
1	Jenke	0,5/2
2	Rüger	2,5/6
3	Walter	0,5/2
4	Varszegi	3/8
5	Aralbaev	5/8
6	Ercelebi	3,5/8
7	Bihler	1,5/5
8	Michaelis	3,5/8
E1	Jaschik	1/2
E2	Rovic	0,5/2



4:4 Unentschieden: Pfullingen III gegen Rottenburg

Nachrücker mit guter Leistung!

Dank Aufstiegsverzicht der 4. Mannschaft der Königskinder durfte Pfullingen in die **Kreisklasse** nachrücken. Man rechnete sich nicht all zu viel aus. Doch es kam ganz anders als erwartet. Mit einem furiosen 7:1 Sieg ausgerechnet gegen die Königskinder, die uns den Aufstieg ermöglichten ging es mit gestiegenem Selbstbewußtsein weiter. Auch Mitaufstiegsfavorit Metzingen konnte ein 4:4 abgenommen werden. Den Mannschaftssieg verschenkte ausgerechnet unser Jungtalent David Wendler, der seine Siegstellung zum Remis vertändelte.

Weiter ging es mit einem Kanter Sieg gegen Urach II und einem knappen Sieg gegen Pliezhausen. Unerwartet war man in Aufstiegsgefahr geraten. Doch ab Runde 5 ging nichts mehr. Ob es an plötzlicher schwindender Courage lag oder daran, daß Mannschaftsführer Thomas Mollenkopf keine 8 Mann mehr ans Brett bekam läßt sich schwer sagen. Die Mannschaft verlor gegen schwache (Dettingen) wie starke Gegner (Ammerbuch) gleichermaßen und mußte am Ende nochmals um den Klassenerhalt zittern. Man war sich nicht sicher wieviele Absteiger es am Ende tatsächlich geben würde. (am)

Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	Steinlach	17:1	53:19	+34
2	Ammerbuch	13:5	43:29	+14
3	Metzingen	11:7	41:31	+10
4	Reutlingen III	10:8	35:37	-2
5	KK Tübingen III	9:9	36:36	0
6	Pliezhausen	9:9	32,5:39,5	-7
7	Lichtenstein	7:11	37:35	+2
8	Pfullingen IV	7:11	34,5:37,5	-3
9	Dettingen II	4:14	26,5:45,5	-19
10	Urach II	3:15	20,5:51,5	-31

Brett	Name	Score
1	Jooß	2/9*
2	Jaschik	5/8*
3	Mollenkopf	4/9*
4	Wendler, D	4/8
5	Barth, B	1,5/2
6	Fahrion	5,5/8*
7	Leuze	3,5/9
8	Wendler, S	4,5/7*
E5	Mutschler	2/2
*	I kampflös	

PFULLINGEN IV



Gut aufgelegt gegen Metzingen: 4:4. Barth (vorne) und Fahrion (hinten) gewinnen

Pfullingen IV - Metzingen

Oben: Achim Jooß hält lange gegen über 2000er Cornel Guess mit

Mitte: Peter Jaschik remisiert gegen Winter

Unten links: Thomas Mollenkopf remisiert gegen Pfeiffer

Unten rechts: David Wendler remisiert gegen Harder

PFULLINGEN V



Aufstieg knapp verpasst ...

und das nur, weil von Saisonbeginn an Spieler ausfielen. Dies führte dazu, daß die Mannschaft gegen Bebenhausen nur zu 6 antrat und knapp mit 3,5 verlor. Als Maßnahme wurde der nach Krankheit genesene Erich Wurster an Brett 2 nachgemeldet und mit dem einen oder anderen ein klärendes Wort gesprochen. Ab Runde 4 wurde dann konzentriert und vollzählig gespielt, wenn es auch weiterhin für Mannschaftsführerin Doris Konya nicht immer leicht war, eine vollständige Mannschaft zu akquirieren. Aber Gott sei

Dank konnte Klaus Rogge als Ersatzspieler nachgemeldet werden und noch 3 Einsätze bestreiten. Pflichtbewußt spielte auch Frank Jäger trotz fußballerischer Verpflichtungen 3 mal wie auch der aufstrebende Jugendspieler Benjamin Bartnik und Bruno Baur. So folgte nur noch eine Niederlage gegen Schönbuch. Gegen den Topfavoriten Steinlach gewann die Mannschaft. Gegen Meister Ammerbuch reichte es zu einem Remis. Aber am Ende war man doch froh, daß man den Aufstieg nicht schaffte. Hätte man sonst doch mit 2 Mannschaften in der Kreisklasse antreten müssen. (am)

Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	Ammerbuch II	15:3	44,5:27,5	+17
2	Steinlach II	13:5	46,5:25,5	+21
3	Pfullingen V	13:5	41,5:30,5	+11
4	Schönbuch II	13:5	41:31	+10
5	Tübingen III	13:5	39,5:32,5	+7
6	Bebenhausen IV	9:9	35:37	-2
7	KK Tübingen IV	6:12	31:41	-10
8	Rottenburg II	3:15	28,5:43,5	-15
9	Metzingen II	3:15	26:46	-20
10	Dettingen III	2:16	22,5:49,5	-27

Brett	Name	Score
1	Werner, S	4/5
2	Wurster	3/6*
3	Frech	2,5/5
4	Konya	5,5/9*
5	Jäger, T	5,5/8
6	Gorelik	4/6
7	Bokmeier	4,5/7
8	Papadopoulos	2/6
E1	Jäger, F	3/3
*	I kampflös	



Auf-taktrunde gegen die Königs-kinder: Ergebnis: 5,5:2,5

Nur 6 Teams in der B-Klasse

Nachdem vorige Saison in der Einsteigerklasse noch 9 Mannschaften am Start waren reichte es in dieser Saison gerade mal noch für 6 Mannschaften. Nachdem die Überlegung doppelrundig zu spielen von den Mannschaften mehrheitlich abgelehnt wurde gab es nur eine kurze Verbandsrunde.

Die Pfullinger „Jugendmannschaft“ konnte sich im Vergleich zum Vorjahr deutlich steigern. Gegen Münsingen begann die Saison mit einem knappen Sieg. In der zweiten Runde wurde Meister Reutlingen die einzige Saisonnie-

derlage beschert. In der dritten Runde gab es Glatteischaos, so daß nicht alle 8 Pfullinger Spieler ans Brett fanden. Trotzdem reichte es noch zu einem Unentschieden gegen Hohentübingen. Das Feld lag bis kurz vor Schluß knapp zusammen, so daß bis zur Schlußrunde ein Aufstieg noch in Reichweite lag. Leider verlor die Mannschaft gegen Urach deutlich mit 2:6 was den zweitplatzierten Steinlachern zum Aufstieg verhalf und die Pfullinger ins Mittelfeld abrutschen ließ. Als einzige Spielerin in dieser Saison konnte Jennifer Lummerzheim alle ihre Spiele gewinnen. Herzlichen Glückwunsch! (am)

PFULLINGEN VI



Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	Reutlingen IV	8:2	23:17	+6
2	Steinlach III	6:4	24,5:15,5	+9
3	Urach III	6:4	22:18	+4
4	Pfullingen VI	5:5	17,5:22,5	-5
5	Hohentübingen V	3:7	17:23	-6
6	Münsingen	2:8	16:24	-8

Brett	Name	Score
1	Gajek, M	2,5/4
2	Baur	2/5
3	Taigel	2,5/3
4	Bartnik	2,5/4
5	Kollinger	0/4
6	Krämer	0/2
7	Uttendorfer	2/4*
8	Gajek, S	2/4*
El	Lummerzheim	3/3
*	I kampflös	



Pfullingen VI -
Königskinder V:
Ergebnis 4:4

WÜRTT. SENIORENMEISTERSCHAFT

PFULLINGEN IST UNGESCHLAGEN VIZEMEISTER KNAPP HINTER SCHWÄBISCH GMÜND

Die über 5 Runden ausgetragene Württembergische Seniorenmeisterschaft für Vierermannschaften schloßen die Schachfreunde aus Pfullingen erstmal mit Platz 2 und damit als Vizemeister ab. Herzlichen Glückwunsch!

Keine Begegnung wurde verloren. Selbst gegen Dauersieger Schwäbisch Gmünd konnte man bestehen. Damit hält der Aufwärtstrend seit 2009 an. Doch es gibt kaum mehr Steigerungsmöglichkeiten. Oder anders ausgedrückt: Im nächsten Jahr ist die Meisterschaft fällig.

Im Aufgebot der Pfullinger waren dieses Jahr wieder die 3 gewohnten Routinierer Banaszek, Born und Henn. Neu hinzu kam Detlef Blöck der sicher nicht ganz unbeteiligt an der Verbesserung ist. Desweiteren verstärkte die Truppe Daurenbek Aralbaev.

Einziger Ausrutscher war die Begegnung gegen Neckarsulm. Doch selbst bei einem Sieg hätte es aufgrund zu weniger Brettunkte nicht zur Meisterschaft gereicht. (am)

Beim Mutscheltag am 6.-Januar versammelten sich 15 Schachfreunde und Angehörige im Pfullinger Schloss, um die 2 Königsmutscheln auszuspielen. Und weitere 18 Mutscheln waren zu vergeben. Der Spaß stand aber im Vordergrund. So wurde wieder viel gelacht, z.B. als beim "Wächter bläht vom Turm" der Würfel plötzlich nach hinten vom Becher flog. Eine logistische Meisterleistung von Thomas Nägele, die es wohl bisher noch nicht zu bestaunen gab.

Sieger wurde am einen Tisch Peter Jaschik, der beim "Mäxle" am besten flunkern konnte. Oder hatte er doch nur das meiste Würfelglück? Am anderen Tisch gewann Thomas Nägele, der sich beim "Nacketen Luisle" am schnellsten auszog und mit einem fulminanten 1-2-4-Wurf die Königsmuschel ent-

VAIHINGEN	PFULLINGEN	1:3
Dürr	Banaszek	0:1
Ölke	Born	0:1
Thomä	Henn	0:1
Sukatsch	Aralbaev	1:0

PFULLINGEN	TÜBINGEN III	3,5:0,5
Banaszek	Sand, Rolf	1:0
Born	Pollach	1:0
Blöck	Sand, Rosem.	0,5:0,5
Henn	Meyer	1:0

NECKARSULM	PFULLINGEN	2:2
Drofenik	Banaszek	0:1
Krämer	Born	1:0
Vasovic	Blöck	0,5:0,5
Thullner	Henn	0,5:0,5

PFULLINGEN	SCHW. GMÜND	2:2
Banaszek	Held	0:1
Born	Roth	1:0
Blöck	Schmieder	0,5:0,5
Henn	Escher	0,5:0,5

TÜBINGEN II	PFULLINGEN	1:3
Schulz	Banaszek	0:1
Hallmann	Born	1:0
Wöll	Blöck	0:1
Paasch	Henn	0:1

Plz	Mannschaft	Pkt	Bp	Diff
1	Schwäbisch Gmünd	9:1	16,5:3,5	+13
2	Pfullingen	8:2	13,5:6,5	+7
3	Balingen	7:3	12,5:7,5	+5
4	Stuttgart	6:4	11,5:8,5	+3
5	Tübingen II	6:4	11:9	+2
6	Willsbach	6:4	10,5:9,5	+1
7	Tübingen	5:5	10,5:9,5	+1
8	Neckarsulm	5:5	9:11	-2
9	Nürtingen	4:6	9,5:10,5	-1
9	Sillenbuch	4:6	9,5:10,5	-1
11	Dettingen	4:6	8,5:11,5	-3
12	Tübingen III	3:7	9,5:10,5	-1
13	Vaihingen/Rohr	3:7	8:12	-4



MUTSCHELN 2013
P. JASCHIK UND T. NÄGELE SIEGEN



führte. Bleibt zu hoffen, dass sich beim nächsten Mutscheltag wieder mehr Schachfreunde zum lustigen Sternwürfel einfinden. (tn)

VEREINSMEISTERSCHAFT 2012 / 2013

ÜBERRASCHUNGSSIEGER MARTIN SCHUBERT VERWEIST DIE VEREINSMEISTER DER LETZTEN 2 JAHRE AUF DIE PLÄTZE

Martin Schubert löst Dieter Einwiller als Vereinsmeister ab. Herzlichen Glückwunsch! Damit ist Martin der erste Vereinsmeister der nicht in der 1. Mannschaft spielt. Das Rennen blieb bis zur letzten Runde spannend. Doch aufgrund eines komfortablen Buchholzpolsters vor der letzten Runde hatte Martin die besseren Karten gegen Thomas Nägele im Endspurt.

Martin gewann gegen unseren derzeit besten Nachwuchsspieler David Wendler. Oberligist Thomas Nägele mühte sich gegen Bezirkligist Andreas Michaelis, der ebenfalls noch Außenseiterchancen auf den Titelgewinn hatte. Diesen rang er am Ende aber doch nieder. So konnte Martin einen knappen Vorsprung von einem Buchholzpunkt retten und die Meisterschaft feiern. Thomas Nägele mußte sich wie im Vorjahr mit der Vizemeisterschaft begnügen.

Da die hohen, breit gestreuten Preisgelder bislang nicht dazu führten, daß mehr Spieler beim Turnier mitmachten und auch die Spieldisziplin in der Vergangenheit zu wünschen übrig ließ (Stichwort Kampflösabgabe), was zu Wettbewerbsverzerrungen führt, wurde die Preisvergabe gestrafft. Für den Vereinsmeister



gibt es dieses Jahr 50€. Die Plätze 2 und 3 gehen leer aus. Sonderpreise gibt es für den besten Senior (ab 5 Teilnehmer). Somit ging dieser Preis an Dauersieger Bernd-Ludger Born, der 25€ einstreichen darf. Desweiteren wurde ein Jugendpreis (ebenfalls ab 5 Teilnehmern) ausgelobt. Die Bedingung wurde jedoch knapp verfehlt. Es spielten nur 4 Jugendliche im Turnier weshalb dieser Preis nicht vergeben wird. Ansonsten gab es wieder Turnierausstiege und viele Kampflösbegegnungen zu beklagen. (am)

Vereinsmeisterschaft Endstand nach 7 Runden

Plz	Name	Pkt - Bhz
1	Schubert, Martin	6,0 29,0
2	Nägele, Thomas	6,0 28,0
3	Einwiller, Dieter	4,5 27,5
4	Michaelis, Andreas	4,5 26,5
5	Born, Bernd-Ludger	4,5 25,5
6	Jooß, Achim	4,5 18,0
7	Wendler, Werner	4,0 28,5
8	Mollenkopf, Thomas	3,5 27,5
9	Jaschik, Peter	3,5 25,5
10	Konya, Doris	3,5 24,5
11	Wendler, David	3,5 24,0
12	Varszegi, Sandor	3,0 30,0
13	Aralbaev, Daurenbek	3,0 25,0
14	Wurster, Erich	3,0 22,0
15	Bartnik, Benjamin	3,0 16,0
16	Wendler, Simon	2,5 23,0
17	Rovic, Zeljko	2,0 18,5
18	Jäger, Tim	2,0 18,0
19	Bokmeier, Johannes	1,5 20,0
20	Leuze, Wilhelm	1,0 17,5



MAIPOKAL 2013

THOMAS NÄGELE GEWINNT



Der Maipokal 2013 wurde erneut als offenes Turnier ausgetragen. D.h., auch Spieler anderer Vereine durften teilnehmen. Trotz der offenen Austragung fand mit Frank Häußler nur ein Gast den Weg nach Pfullingen. Die Teilnehmerzahl stieg trotzdem leicht um 2 Spieler an. Das Turnier konnte Thomas Nägele souverän mit 7/7 Punkten gewinnen. Vlad Andreev war mit 6 Punkten im Endklassement der härteste Verfolger. Mit Respektabstand folgte Dieter Einwiller auf Platz 3. Bester Jugendlicher war David Wendler, der sich noch vor seinem Vater Werner platzierte. (am)

Maipokal Endstand - 7 Runden

Plz	Name	Pkt - Bhz
1	Nägele, Thomas	7,0 - 30,0
2	Andreev, Vlad	6,0 - 28,5
3	Einwiller, Dieter	4,5 - 30,5
4	Born, Bernd-Ludger	4,0 - 32,0
5	Häußler, Frank (Gast)	4,0 - 30,5
6	Keck, Ingolf	4,0 - 28,0
7	Varszegi, Sandor	4,0 - 26,0
8	Liebert, Wolfgang	4,0 - 21,0
9	Wendler, David	4,0 - 17,5
10	Wendler, Werner	3,5 - 33,5
11	Rüger, Alexander	3,0 - 24,0
12	Jooß, Achim	3,0 - 22,0
13	Bartnik, Benjamin	3,0 - 18,5
14	Taigel, Hans	2,5 - 24,0
15	Mollenkopf, Thomas	2,5 - 20,0
16	Rogge, Klaus	2,5 - 16,5
17	Heß, Philipp	1,0 - 18,0
18	Philipp, Niko	0,5 - 20,5

FREIZEITPOKAL 2013 - 09.06.2013



Leider fiel der Freizeitpokal dem Hochwasser zum Opfer. Das Pfullinger Schützenhaus war wegen Erdbebengefahr gesperrt. So wurde der Mehrdisziplinenpokal dieses Jahr unfreiwillig auf nur eine Disziplin gekürzt: Minigolf. Aufgrund des langanhaltenden schlechten Wetters war der Trainingsstand der Minigolfer höchst bescheiden. So verwundert es auch nicht, daß die Schlagzahl insgesamt recht hoch ausfiel. Einzig Minigolfexperte Dieter Einwiller schaffte unter 50 Schläge und konnte - wie meist - das Minigolfturnier gewinnen. Herzlichen Glückwunsch! Auf den Plätzen ging es enger zu. Mladen Gajek konnte sich vor Bruno Baur durchsetzen. Annette Ercelebi spielte in guter Form und konnte ihren Mann Hasso um 3 Schläge distanzieren. Die Ercelebi's waren auch die einzigen die schon geübt hatten. (am)



Minigolfturnier - Endstand

Plz	Name	Schläge	WP
1	Dieter Einwiller	46	15
2	Mladen Gajek	52	14
3	Bruno Baur	54	13
4	Annette Ercelebi	56	12
5	Andreas Michaelis	57	11
6	Elke Sautter	59	10
7	Hasso Ercelebi	59	10
8	Doris Konya	60	8
9	Rene Philipp	60	8
10	Hans Taigel	63	6
11	Stefan Einwiller	65	5
12	Adrian Ercelebi	67	4
13	Thomas Mollenkopf	70	3
14	Bärbel Schwille	72	2
15	Stjepan Gajek	74	1
16	Klaus Rogge	75	1
17	Barbara Einwiller	77	1
18	Niko Philipp	81	1
19	Benjamin Bartnik	98	1
20	Klarissa Gajek	101	1



BEZIRKSTURNIERE

BEZIRKSBLITZMANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN: PFULLINGEN FÜR DIE WÜRTTEMBERGISCHEN QUALIFIZIERT
BEZIRKSVIERERPOKAL: IM FINALE KNAPP GEGEN NÜRTINGEN GESCHEITERT.
BEZIRKSEINZELMEISTERSCHAFTEN: DAVID WENDLER ÜBERRASCHEND BEZIRKSVIZEMEISTER

Nur acht Mannschaften fanden sich am 16.2.2013 im Haus Filzblick in Ebersbach ein, um die Bezirksblitzmannschaftsmeisterschaft auszutragen. Trotz der geringen Teilnehmerzahl war das Niveau recht hoch. Den Sieg sicherte sich unangefochten das Team von Bebenhausen III, das bei 27:1 Punkten nur einen Zähler abgab. Die SF Pfullingen erreichte mit 20 Punkten die Vizemeisterschaft, und auch Nürtingen und Ostfildern schafften auf den Plätzen 3 und 4 noch die Qualifikation für die Württembergische Meisterschaft. Insgesamt ein weiterer Negativrekord! Im Vorjahr waren es noch 10 Mannschaften. In früheren Zeiten waren es noch um die 20 Mannschaften die sich auf Kreisebene duellierten um das Teilnahmerecht für die Bezirksmeisterschaften zu erhalten. Nun ist das Turnier offen und trotzdem geht kaum mehr einer hin. Der Niedergang des Schachbezirks und dessen Kreise scheint sich fortzusetzen ... (am)

Plz	Mannschaft	Pkt
1	Bebenhausen III	27
2	Pfullingen	20
3	Nürtingen	18
4	Ostfildern	16
5	Ebersbach	15
6	Hohentübingen	6
7	Dettingen	3
8	Bebenhausen IV	2

Immerhin 13 Mannschaften nahmen am diesjährigen Bezirksviererpokal teil. Davon auch 2 Pfullinger Mannschaften. Während Pfullingen I in der Vorrunde dank Losglück Pause hatte mußte Pfullingen II gegen Steinlach I ran. Leider vergab Sandor Varszegi leichtfertig seinen Punkt an Brett 1, so daß man Steinlach mit 1,5:2,5 unterlag. Den vollen Punkt holte Daurenbek Aralbaev. Einen halben Punkt Mannschaftsführer Peter Jaschik. Willi Leuze am 4. Brett vergab ebenfalls wie Sandor seine Chancen.

Im Viertelfinale ging es dann für Pfullingen's erste los. In der Aufstellung Werner Wendler, Dieter Einwiller, Bernd-Ludger Born und Martin Schubert erzielte man einen glatten 4:0 Sieg. Im Halbfinale gegen eine starke Mannschaft von Neckartenzlingen I konnte die Mannschaft wiederum mit 3:1 überzeugen. Sandor Varszegi vertrat den fehlenden Bernd-Ludger Born überzeugend mit einem Sieg. Im Finale gegen Nürtingen I wurde es eng. In gleicher Besetzung wie im Viertelfinale unterlag die Mannschaft knapp mit 1,5:2,5. (am)



Die Bezirkseinzelsmeisterschaften wurden wieder von unserem Verein genauer von Alexander Rüger organisiert. Trotz mehrfacher Werbung, und dem Versuch das Turnier mit Kuchen mehr Leuten schmackhaft zu machen, war die Beteiligung mehr als dürrig. Sage und schreibe 7 Teilnehmer fanden den Weg ins Pfullinger Schloß. Davon 6! Pfullinger. Man kann also eher von einem Vereinspokal als von einem offiziellen Bezirksturnier sprechen. Die geringe Teilnehmerzahl ist umso erstaunlicher, da der 1. Preis immerhin jedoch kein Pfullinger in Emp-einzig Nicht-Pfullinger Joachim Pott und 100€. Die ersten vier getrennt. Sensationell das Ab-David Wendler der Vizemeister auch Vlad Andreev als Dritter für tenturnier qualifiziert ist! (am)

Bezirkseinzelsmeisterschaft Neckar-Fils

2013

Fortschrittstabelle: Stand nach der 5. Runde (nach Rangliste)												
Nr.	Teilnehmer	ELO	NWZ	1	2	3	4	5	Punkte	Buchh	BuSumm	
1.	Keller, Joachim	1888	1867	3w1	2s1	5w0	4w½	+	3.5	15.0	56.5	
2.	Wendler, David		1440	+	1w0	3s½	7s1	5w1	3.5	12.0	62.0	
3.	Andreev, Vlad		1960	1s0	7w1	2w½	5s1	6s1	3.5	11.0	64.5	
4.	Rüger, Alexander		1881	1719	5s0	+	6w1	1s½	7w1	3.5	9.5	62.5
5.	Varszegi, Sandor		1700	4w1	6s1	1s1	3w0	2s0	3.0	14.0	59.0	
6.	Bartnik, Benjamin		1106	7w1	5w0	4s0	+	3w0	2.0	11.5	56.5	
7.	Jooß, Achim		1757	1540	6s0	3s0	+	2w0	4s0	1.0	12.0	54.0

WÜRTTEMBERGISCHE MANNSCHAFTSBLITZ

PFULLINGEN LANDET IM MITTELFELD

Bezirksblitzmannschaftsvizemeister Pfullingen trat zu den Württembergischen Meisterschaften am Samstag, den 9. März in Schwäbisch Hall mit Michael Nagelsdiek, Uwe Bräuner, Vlad Andreev und Dieter Einwiller an. Im 28 Mannschaften starken Feld konnten sich die Pfullinger mit 22 Mannschaftspunkten im Mittelfeld auf Platz 18 platzieren. Erstmals war auch eine reine Frauenmannschaft am Start. Schwäbisch Hall 2 schickte vier Damen ins Rennen, darunter drei Großmeisterinnen. Sie schafften gegen die starke männliche Konkurrenz am Ende einen beachtlichen 8. Platz und 38 Punkte. Dazu brachten sie als einzige neben Stuttgart 1 das Kunststück fertig, die Turniersieger mit 2,5 : 1,5 zu bezwingen! (am)

Rang	Mannschaft	Sp.	+	=	-	MP	BP
1.	SK Schmiden/Cannstatt 1880	27	25	0	2	50 - 4	86.0
2.	Stuttgarter SF 1	27	24	1	2	49 - 5	81.0
2.	SK Schwäbisch Hall 1	27	24	1	2	49 - 5	81.0
4.	SC Erdmannhausen 1	27	23	0	4	46 - 8	77.0
5.	SAbt. Post SV Ulm	27	20	3	4	43 - 11	75.5
6.	SK Bebenhausen 1	27	18	5	4	41 - 13	70.0
7.	SC Böblingen 1975 1	27	17	6	4	40 - 14	76.5
8.	SK Schwäbisch Hall 2	27	16	6	5	38 - 16	73.5
9.	Stuttgarter SF 2	27	12	6	9	30 - 24	62.5
10.	SF Deizisau	27	11	8	8	30 - 24	56.5
11.	SK Bebenhausen 2	27	12	5	10	29 - 25	59.0
12.	TG Biberach	27	12	5	10	29 - 25	54.5
13.	SK Sontheim/Brenz	27	8	10	9	26 - 28	55.5
14.	SV Balingen	27	12	1	14	25 - 29	48.5
15.	SK Lauffen	27	11	2	14	24 - 30	57.5
16.	SC Ingersheim	27	9	6	12	24 - 30	52.0
17.	SV Nürtingen	27	9	6	12	24 - 30	51.0
18.	SF Pfullingen	27	8	6	13	22 - 32	47.5
19.	SG Schwäbisch Gmünd 1872	27	7	8	12	22 - 32	47.0
20.	Mönchfelder SV 1967 1	27	7	8	12	22 - 32	43.0
21.	TSV Langenau	27	6	5	16	17 - 37	44.5
22.	TSV Willsbach	27	5	7	15	17 - 37	39.5
23.	SC Ostfildern	27	7	1	19	15 - 39	37.0
24.	SF 59 Kornwestheim	27	5	4	18	14 - 40	34.5
25.	SV Marbach	27	4	6	17	14 - 40	32.5
26.	SV Aalen	27	4	2	21	10 - 44	32.5
27.	SC Tettngang	27	2	2	23	6 - 48	33.5
28.	SK Bebenhausen 3	27	0	0	27	0 - 54	3.0



Damenmannschaft von Schwäbisch Hall II

WÜRTT. SCHNELLSCHACHMEISTERSCHAFTEN

3 PFULLINGER TEILNEHMER. DIETER EINWILLER BESTER AUF RANG 16

Bei der Württembergischen Schnellschachmeisterschaft in Bietigheim-Bissingen nahmen auch 3 Pfullinger Schachfreunde teil. Dieter Einwiller erreichte mit dem 16. und Vlad Adreev mit dem 34. Platz sowie Uwe Bräuner mit dem 47. Platz bei 112 Teilnehmern jeweils gute Platzierungen. (am)

Rang	Teilnehmer	Titel	ELO	TWZ	Verein/Ort	GS	SRV	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Ortmann, David	FM	2324	2297	SC Böblingen 1975	9	8	0 1 8.0	53.5	451.0
2.	Heinl, Thomas		2173	2134	SK Lauffen	9	7	1 1 7.5	55.0	443.0
3.	Fischer, Sebastian		2261	2232	Stuttgarter SF 1879	9	7	1 1 7.5	50.5	448.5
4.	Kvetny, Mark		2201	2244	Stuttgarter SF 1879	9	7	0 2 7.0	54.5	446.0
5.	Schnepp, Gunnar	FM	2295	2254	SK Lauffen	9	6	2 1 7.0	53.0	444.5
6.	Nebolsina, Vera	WGM	2258	2274	Stuttgarter SF 1879	9	6	1 2 6.5	54.0	430.0
7.	Gheng, Josef	FM	2314	2274	SC Erdmannhausen	9	6	1 2 6.5	51.5	431.0
8.	Weber, Klaus		2117	2049	SV Tübingen 1870	9	6	1 2 6.5	47.0	432.5
9.	Häussler, Daniel		1992	1997	SC Ostfildern 1952	9	6	1 2 6.5	46.0	406.5
10.	Bräunlin, Klaus		2131	1998	TG Biberach	9	6	1 2 6.5	43.5	413.0
11.	Bräuning, Rudolf Wil	FM	2389	2365	SK Bebenhausen 1992	9	6	0 3 6.0	56.0	429.5
12.	Hillermann, Vinzenz		2225	2091	SK Bietigheim-Bissingen	9	6	0 3 6.0	53.0	435.0
13.	Schmid, Wolfgang	FM	2209	2157	Stuttgarter SF 1879	9	5	2 2 6.0	52.0	420.0
14.	Haas, Wilhelm		2176	2140	SC Erdmannhausen	9	5	2 2 6.0	50.5	410.5
15.	Namyslo, Holger	FM	2231	2176	TG Biberach	9	5	2 2 6.0	50.0	394.5
16.	Einwiller, Dieter		2154	2064	SF Pfullingen	9	5	2 2 6.0	49.5	396.5
17.	Kabisch, Thilo		2236	2256	SK Schmiden/Cannstatt	9	5	2 2 6.0	49.0	406.0
18.	Amos, Frank		2089	2042	SK Lauffen	9	4	4 1 6.0	48.5	416.0
19.	Osmanovic, Faruk		2027	1994	SC B. Turm Bad Wimpfen	9	6	0 3 6.0	46.5	401.0
20.	Maedler, Thomas		2173	2014	SC Neckarsulm	9	6	0 3 6.0	45.5	374.0
21.	Naumann, Axel		2148	2120	Stuttgarter SF 1879	9	5	2 2 6.0	44.5	399.0
22.	Schmid, Hartmut		2163	2045	Stuttgarter SF 1879	9	5	2 2 6.0	44.0	397.0
23.	Meier, Thomas, Dr.		2214	2167	SC Erdmannhausen	9	5	1 3 5.5	54.0	428.0
24.	Pogan, Nikolas		2239	2162	SK Schwäbisch Hall	9	5	1 3 5.5	48.0	415.0
25.	Gheng, Simona		2025	1990	TSV Schönaich	9	5	1 3 5.5	46.5	386.5
26.	Trefzer, Erhard		2063	1901	SV Besigheim	9	4	3 2 5.5	46.0	396.0
27.	Förster, Bernhard		2174	2075	SK Bietigheim-Bissingen	9	4	3 2 5.5	45.5	397.5
28.	Gabriel, Marina		1965	1841	SF Deizisau	9	5	1 3 5.5	43.5	407.5
29.	Jaeschke, Armin		2160	2129	SC Ostfildern 1952	9	5	1 3 5.5	42.5	371.5
30.	Gabriel, Josef		2181	2074	Stuttgarter SF 1879	9	5	1 3 5.5	42.0	378.5
31.	Kamm, Günter		2043	1910	SK Lauffen	9	5	1 3 5.5	39.5	380.5
32.	Heerd, Thomas		2078	2066	Heilbronner SV	9	4	2 3 5.0	49.5	411.0
33.	Reimche, Vadim		2086	2003	SF Ravensburg	9	5	0 4 5.0	45.0	377.5
34.	Andreev, Vlad			1951	SF Pfullingen	9	5	0 4 5.0	44.5	392.5
35.	Schulz, Christian		1856	1777	SV Tübingen 1870	9	4	2 3 5.0	44.0	378.0
36.	Lörcher, Heinrich		2066	1986	SC Ostfildern 1952	9	5	0 4 5.0	43.5	374.5
37.	Haußmann, Heiko			1891	SV Besigheim	9	4	2 3 5.0	41.5	369.5
38.	Sand, Rolf, Dr.		1949	1943	SV Tübingen 1870	9	4	2 3 5.0	41.5	353.5
39.	Döring, Andreas		2102	2092	SC Tamm 74	9	3	4 2 5.0	40.5	384.5
40.	Steinhart, Christoph		1961	1954	TSV Schönaich	9	5	0 4 5.0	40.0	377.5
41.	Fox, Sascha		1858	1792	SC Erdmannhausen	9	5	0 4 5.0	40.0	373.0
42.	Haug, Harald		1846	1728	SV Jedesheim 1921	9	3	4 2 5.0	40.0	363.0
43.	Vrabac, Branko		1874	1821	SG Ludwigsburg 1919	9	5	0 4 5.0	38.0	362.0
44.	Abel, Manfred		1946	1826	SK Bietigheim-Bissingen	9	5	0 4 5.0	36.5	351.5
45.	Schömb, Oliver		1885	1798	SC Ingersheim	9	5	0 4 5.0	36.5	346.0
46.	Franz, Michael		1971	1816	SV Besigheim	9	5	0 4 5.0	35.5	349.0
47.	Bräuner, Uwe		2136	2047	SF Pfullingen	9	4	1 4 4.5	50.5	406.0
48.	Schroeter, Harald		2066	1947	Stuttgarter SF 1879	9	4	1 4 4.5	46.0	411.0

BEZIRKSJUGENDEINZEL 2013

Simon Wendler Bezirksjugendmeister U14
David Wendler Bezirksjugendvizemeister U12

Jugend

Bei den Bezirksjugendeinzelmeisterschaften war die Pfullinger Jugend nur mit 5 Spielern in den Altersgruppen U14 und U12 vertreten. Das in diesem Jahr offen ausgetragene Turnier (keine Kreisqualifikation mehr nötig) stand ganz im Zeichen der Wendlers. Der ältere der beiden, Simon konnte erstmals die Bezirkseinzelmeisterschaften in seiner Altersgruppe gewinnen. David Wendler errang in seiner Altersgruppe die Vizemeisterschaft. Herzlichen Glückwunsch an das Wendler-Duo!

Im 20 Teilnehmer starken Feld der U14 konnte sich Simon mit einem ganzen Punkt Vorsprung durchsetzen. Für Benjamin Bartnik und Jennifer Lummerzheim lief das Turnier nicht so erfolgreich. Sie schloßen hintereinander auf den Plätzen 18 und 19 ab.

In der Altersgruppe U12 gab es ein Kopf an Kopf Rennen. Die ersten 3 waren punktgleich. Am Ende verpasste David die Meisterschaft um 1,5 Buchholzpunkte. Die zweite Pfullinger Teilnehmerin war Viviane Knabe, die im starken Teilnehmerfeld nicht über den 17. Rang hinaus kam. (am)

Bezirksjugendeinzel U 12 - Endstand nach 7 Runden

Plz	Name	Verein	Punkte	Bhz
1	Grimm, Leander	Bebenhausen	6,0	32,0
2	Wendler, David	Pfullingen	6,0	30,5
3	Staufenberger, Philipp	Reutlingen	6,0	28,0
4	Ungerer, Tobias	Bernhausen	4,5	25,5
5	Stier, Elias	Ammerbuch	4,0	27,5
6	von Hauff, Christopher	Bebenhausen	4,0	27,0
7	Hurm, Yannik	Hohentübingen	4,0	26,5
8	Göll, Felix	Göppingen	4,0	26,5
9	Höglauer, Jenny	Göppingen	3,5	24,5
10	Oertelt, Mattes	Nürtingen	3,0	27,5
11	Neurand, Ricco	Geislingen	3,0	22,5
12	Eger, Samuel	Göppingen	3,0	21,5
13	Krug, Pauline	Hohentübingen	3,0	21,5
14	Hrsak, Marco	Kirchheim/Teck	3,0	17,5
15	Nebe, Oskar	Esslingen	2,5	20,5
16	Wussler, Noemi	Göppingen	2,5	18,0
17	Knabe, Viviane	Pfullingen	1,0	18,5

Bezirksjugendeinzel U 14 - Endstand nach 5 Runden

Plz	Name	Verein	Punkte	Fein
1	Wendler, Simon	Pfullingen	4,5	1172
2	Heller, Arian	Hohentübingen	3,5	1197
3	Hurm, Marius	Hohentübingen	3,5	1151
4	Maurer, Noah	Hohentübingen	3,5	1126
5	Matzeit, Adrian	Göppingen	3,5	1091
6	Mc Nally, Christian	Nürtingen	3,0	1137
7	Templin, Jakob	Nürtingen	3,0	1011
8	Lederer, Leia	Ammerbuch	3,0	921
9	Vandermoeten, Frederik	Göppingen	2,5	1029
10	Wussler, Noah	Göppingen	2,5	997
11	Zeller, Annalena	Göppingen	2,5	962
12	Kehrer, Maximilian	Göppingen	2,5	905
13	Altundag, Tan-Kadir	Ostfildern	2,0	1139
14	Li, Zi-Chu	Hohentübingen	2,0	1060
15	Häcker, Martin	Hohentübingen	1,5	1036
16	Hölger, Luis	Grafenberg	1,5	1117
17	Fijan, Oliver	Bernhausen	1,5	928
18	Bartnik, Benjamin	Pfullingen	1,0	1172
19	Lummerzheim, Jennifer	Pfullingen	1,0	1144
20	Antal, Julian	Grafenberg	0,0	1023



Jennifer Lummerzheim im Wettkampf



Blick in den vollen Turniersaal der Bezirksjugendeinzel

Jugend

AUFSTIEGSSPIEL

zur Verbandsjugendliga U20 gegen übermächtigen
Gegner glatt mit 0:6 verloren!



PFULLINGEN	JEDESHEIM	0:6
Wendler, David (1561)	von Schwerin, Clemens (1818)	0:1
Frech, Lukas (1403)	Lerch, Matthias (1770)	0:1
Wendler, Simon (1198)	Goda, Robert-Rene (1611)	0:1
Jäger, Tim (1221)	Löffler, Florian (1521)	0:1
Bartnik, Benjamin (1056)	Thoma, Axel (1328)	0:1
Gajek, Stjepan (950)	Hetzel, Daniel (1342)	0:1

FASCHINGSTURNIER

der Jugend - Impressionen



SCHULSCHACH

Schulschachmeisterschaft in Bad Urach

Die Mannschaft unseres Schule-Verein Kooperationspartners, der Wilhelm-Hauff-Realschule Pfullingen belegt in der Aufstellung Steffen Eißler, Benjamin Bartnik, Ayhan Krämer, Ruben Lorch und Florian Kika den 4. Platz unter 6 teilnehmenden Mannschaften.

Weitere aktuelle und auch ehemalige Jugendspieler unserer Schachjugend wirkten in den Mannschaften der Gymnasien Bad Urach und Münsingen mit. (de)



SCHACHDIPLOME

Es haben mit sehr guter und guter Leistung die Diplome des Deutschen Schachbundes bestanden:

Bauerndiplom: Vincent Brunner, Iannis Theodosiadis, Kevin Koll

Turmdiplom: Niko Philipp, Benjamin Bartnik, Stjepan Gajek

Königsdiplom: Jennifer Lummerzheim

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Leistung! (de)



WÜRTTEMBERGISCHE JUGEND- EINZELMEISTERSCHAFTEN

Jugend

David Wendler ist württ. Vizemeister U12

David Wendler ist württembergischer Vizemeister der Altersklasse U12 - nur um 2 Buchholzpunkte geschlagen. Ein toller Erfolg nach Platz 7 im Vorjahr. Damit ist er für die deutschen Meisterschaften qualifiziert. Sein Bruder Simon belegte in der U14 Rang 20. In der separat ausgetragenen U14 für Mädchen belegte Jennifer Lummerzheim Rang 9 - auch dies eine Verbesserung im Vergleich zum Vorjahr. In der kleinen Altersstufe U10 erreichte Stjepan-Maximilian Gajek Rang 22. (am)

Endergebnis U14w nach 7 Runden

Rang	Teilnehmer	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Lederer,Leia	6	0	1	6.0	26.0	177.0
2.	Peters,Theresa	5	1	1	5.5	27.5	179.0
3.	Leser,Katrin	4	2	1	5.0	26.0	184.0
4.	Olbrich,Katharina	5	0	2	5.0	23.5	168.5
5.	Kreuzhage,Laura	4	0	3	4.0	27.5	167.5
6.	Ignatova,Nadja	4	0	3	4.0	20.0	173.0
7.	Zeller,Annalena	4	0	3	4.0	17.0	170.5
8.	Wunder,Isabella	3	1	3	3.5	30.0	161.5
9.	Lummerzheim,Jennifer	2	0	5	2.0	26.0	154.0
10.	Zell,Mirjam	2	0	5	2.0	23.5	154.0
11.	König,Anja	1	0	6	1.0	22.5	153.5

Endergebnis U12 nach 7 Runden

Rang	Teilnehmer	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Forster,Lukas	4	3	0	5,5	31,5	198,0
2.	Wendler,David	4	3	0	5,5	29,5	191,5
3.	Degenhard,Simon	3	4	0	5,0	31,0	196,5
4.	Beier,Lukas	4	2	1	5,0	27,0	192,0
5.	Kuhn,Magnus	4	2	1	5,0	27,0	186,0
6.	Hofele,Mathis	2	5	0	4,5	30,5	186,0
7.	Hoffmann,Jens	3	3	1	4,5	28,0	186,0
8.	Brunner,Jan	4	1	2	4,5	27,5	192,5
9.	Grimm,Ling Leander	3	3	1	4,5	24,5	179,0
10.	Piskaykin,Bogdan	4	0	3	4,0	30,0	177,5
11.	Staufenberger,Philip	3	2	2	4,0	29,0	182,0
12.	Langjahr,Marius	3	2	2	4,0	26,5	187,5
13.	Dentic,Amar	4	0	3	4,0	26,5	176,0
14.	Schallner,Marc	3	2	2	4,0	22,5	163,0
15.	Jüttner,Mark	4	0	3	4,0	21,5	162,0
16.	Langer,Niklas	4	0	3	4,0	19,5	162,5
17.	Bueble,Joschua	3	1	3	3,5	24,5	170,5
18.	Herrscher,Philip	3	1	3	3,5	21,5	169,0
19.	Reif,Karla	3	0	4	3,0	25,5	168,0
20.	Stegmiller,Dennis	3	0	4	3,0	25,0	170,5
21.	Kobald,Pierre	3	0	4	3,0	23,0	167,0
22.	Feßler,Jakob	3	0	4	3,0	22,5	156,5
23.	Mütsch,Annmarie	3	0	4	3,0	21,5	155,0
24.	Walliser,Pascal	3	0	4	3,0	20,0	163,0
25.	Klein,Sebastian	2	1	4	2,5	26,0	168,5
26.	Kohde,Janis	2	1	4	2,5	21,5	164,0
27.	Kobald,Jacqueline	2	0	5	2,0	24,0	167,0
28.	Steiner,Domínik	2	0	5	2,0	24,0	163,0
29.	Ecker,Moritz	2	0	5	2,0	20,5	148,0
30.	Hengstler,Lukas	2	0	5	2,0	17,0	156,5
31.	Ungerer,Tobias	1	0	6	1,0	19,0	141,5
32.	Höglauer,Jenny	1	0	6	1,0	16,5	142,0

Endergebnis U10 nach 7 Runden

Rang	Teilnehmer	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Merk,Daniel	5	2	0	6.0	30.5	201.0
2.	Gheng,Dominik	5	1	1	5.5	32.0	199.5
3.	Collin,Alexander	5	0	2	5.0	30.0	192.0
4.	Malich,Roman	4	2	1	5.0	27.5	184.0
5.	Langjahr,Marvin	4	2	1	5.0	26.0	176.5
6.	Lang,Thomas	4	2	1	5.0	25.0	185.5
7.	Giebler,Kai	4	1	2	4.5	32.0	193.5
8.	Zetto,Lukas	4	1	2	4.5	30.0	190.0
9.	Floeter,Nico	3	2	2	4.0	27.5	186.5
10.	Grünwald,Max	4	0	3	4.0	27.0	174.0
11.	Zebandt,Manuel	4	0	3	4.0	26.5	182.5
12.	Triantafillidis,Sime	3	1	3	3.5	28.5	182.5
13.	Leser,Stefan	2	3	2	3.5	26.5	174.0
14.	Manjunath,Siddharth	3	1	3	3.5	24.5	172.5
15.	Taras,Simon Lukas	3	1	3	3.5	24.5	168.0
16.	Grube,Olaf	2	3	2	3.5	23.5	177.5
17.	Schrägle,Thorsten	3	1	3	3.5	23.0	170.5
18.	Melzig,Antonio	3	1	3	3.5	20.0	153.0
19.	Afonso,Nils	3	0	4	3.0	26.5	176.0
20.	Behr,Leopold	3	0	4	3.0	21.5	167.0
21.	von Asow,Till	3	0	4	3.0	19.5	161.5
22.	Gajek,Stjepan-Maximi	2	1	2	2.5	25.0	123.0
23.	Zell,Hannah	2	1	4	2.5	16.5	149.0
24.	Herrscher,Noah	2	0	5	2.0	22.5	153.5
25.	Endresz,Liliana-Mari	2	0	5	2.0	21.0	149.0
26.	Rashba,David	1	2	4	2.0	20.5	157.0
27.	Ott,Linda	2	0	5	2.0	19.5	153.5
28.	Floeter,Nina	1	2	4	2.0	18.5	151.0
29.	Fink,Francis Paul	1	0	6	1.0	20.5	145.5
30.	Sulzbacher,Marijana	1	0	4	1.0	19.5	110.5

Endergebnis U14 nach 7 Runden

Rang	Teilnehmer	S	R	V	Punkte	Buchh	BuSumm
1.	Rausch,Adrian	6	1	0	6,5	30,0	199,5
2.	Schmidt,Tobias	6	0	1	6,0	28,5	196,5
3.	Zouani,Samir	4	2	1	5,0	27,0	186,5
4.	Wunder,Anton	3	3	1	4,5	30,5	193,0
5.	Gheng,Christian	4	0	3	4,0	31,5	180,0
6.	Maier,Michael	3	2	2	4,0	29,0	180,5
7.	Martin,Richard	4	0	3	4,0	28,0	181,0
8.	Hurm,Marius	3	2	2	4,0	27,5	171,5
9.	Stirner,Christof	2	4	1	4,0	23,5	178,5
10.	Wasielewski,Kim-Luca	3	2	2	4,0	22,5	182,0
11.	Weber,Simon	3	2	2	4,0	20,0	173,0
12.	Reif,Gerold	3	1	3	3,5	24,5	161,5
13.	Bengel,Petros	1	5	1	3,5	23,0	164,0
14.	Dallinger,Moritz	3	0	4	3,0	28,0	161,0
15.	Finkous,Robert	2	2	3	3,0	26,0	177,0
16.	Soos,Philipp	2	2	3	3,0	26,0	166,0
17.	Wallinger,Lukas	1	4	2	3,0	25,0	166,5
18.	Pepi,Lucas	2	2	3	3,0	20,0	166,0
19.	Kasüschke,Lars	3	0	4	3,0	20,0	163,5
20.	Wendler,Simon	2	1	4	2,5	22,5	166,5
21.	Herrmann,Loris	1	3	3	2,5	21,5	156,0
22.	Sulzbacher,Kurt	1	3	3	2,5	16,0	159,0
23.	Heller,Arian	1	1	5	1,5	18,0	144,5
24.	Reif,Richard	0	0	7	0,0	19,5	142,5

Jugend

DEUTSCHE JUGENDEINZEL- MEISTERSCHAFTEN



Die deutschen Jugend Einzelmeisterschaften fanden in Oberhof über Pfingsten vom 17.5. bis 24.5. statt. Unser württembergischer Vizemeister David Wendler nahm diese Herausforderung an. Leider war er ausgerechnet in dieser Woche für seine Verhältnisse nicht besonders gut in Form und erzielte 4,5 Punkte aus 11 Partien. Das bedeutete Platz 73 unter 96 Teilnehmern. Dies war gleichbedeutend mit einem DWZ-Sturz von 127 Punkten. Aufgrund des Jugendfaktors bei der DWZ-Berechnung verliert man bei einem mäßig erfolgreichen Turnier sehr viele Punkte. Jedoch trotzdem kein Grund zum Trübsal-Blasen. Konnte er doch bei diesem Turnier viel dazu lernen. Dies zeigte sich auch gleich wenige Wochen später bei den Bezirkseinzelnmeisterschaften, bei denen er fast den ganzen DWZ-Verlust durch hervorragende Partien wieder wettmachte. Besser lief es für Simon Wendler im offenen Turnier U25 (DWZ über 1400). Als schlechtester der Setzliste konnte er Rang 89 unter 105 Teilnehmern erzielen und damit fast 70 DWZ Punkte gewinnen! (am)

Deutsche Meisterschaften 2013
der Deutschen Schachjugend

[Startseite](#) | [Turnier](#) | [Live-Partien](#) | [Impressionen](#) | [Presse](#) | [Interaktiv](#)

Spielerdetails

 Name: David Wendler Wertung: DWZ: 1548
 Verein: SF Pfullingen Altersklasse: u12 | [akt. Tabelle](#)
 Landesverband: Schachverband Württemberg e.V. Jahrgang: 01
 Platz: 73. (Setzliste 47)
 Punkte: 4.5

Runde	Weiß	Schwarz	Ergebnis	Spiele
1.	David Wendler	- Muxi Duan	1 : 0	Partie
2.	Sebastian Reimann	- David Wendler	1 : 0	Partie
3.	David Wendler	- Leo David Watzlawik	1 : 0	Partie
4.	Maurice Schira	- David Wendler	1 : 0	Partie
5.	David Wendler	- Cecilia Cegde	½ : ½	Partie
6.	Rares Evasche	- David Wendler	1 : 0	Partie
7.	David Wendler	- Annas Riegel	½ : ½	Partie
8.	Rachela Rosenhain	- David Wendler	1 : 0	Partie
9.	Johanna Ehmann	- David Wendler	1 : 0	Partie
10.	David Wendler	- Kar Yan Wong	1 : 0	Partie
11.	David Wendler	- Theresa Charlotte Schulz	½ : ½	Partie



Deutsche Meisterschaften 2013
der Deutschen Schachjugend

[Startseite](#) | [Turnier](#) | [Live-Partien](#) | [Impressionen](#) | [Presse](#) | [Interaktiv](#)

Spielerdetails

 Name: Simon Wendler Wertung: DWZ: 1413
 Verein: SF Pfullingen Altersklasse: u25 | [akt. Tabelle](#)
 Landesverband: Schachverband Württemberg e.V.
 Platz: 89. (Setzliste 105)
 Punkte: 3.5

Runde	Weiß	Schwarz	Ergebnis	Spiele
1.	Simon Wendler	-	+ :-	Partie
2.	Simon Wendler	- Stanley Yin	0 : 1	Partie
3.	Elna Lagunow	- Simon Wendler	1 : 0	Partie
4.	Simon Wendler	- Robert Denkerl	½ : ½	Partie
5.	Franziska Mehling	- Simon Wendler	1 : 0	Partie
6.	Lena Halas	- Simon Wendler	1 : 0	Partie
7.	Simon Wendler	- Christina Eimer	1 : 0	Partie
8.	Kevin Kloss	- Simon Wendler	0 : 1	Partie
9.	Simon Wendler	- Reinhold Weise	0 : 1	Partie

JUGENDBLITZEINZEL

5 Pfullinger Teilnehmer - gute Bilanz!

Am 2. März fanden die Jugendblitz Einzelmeisterschaften des Bezirks in Altbach statt. Auch 5 Vertreter aus Pfullingen waren am Start.

In der Altersklasse U14/U16 schnitten sowohl Simon Wendler (Platz 2 punktgleich mit dem ersten Abdul Gündogdu (U16) aus Nürtingen) als auch Benjamin Bartnik auf Platz 4 unter 12 Teilnehmern sehr gut ab.

Auch in der U12 waren 2 Pfullinger vertreten. David Wendler errang wie sein Bruder in der U14 Platz 2 - allerdings mit 1,5 Punkten Respektabstand zum Gewinner Leander Grimm vom SK Bebenhausen. Mark Schwarz belegte den 9. Rang (10 Teilnehmer).

In der U10 tummelte sich Neumitglied Philipp Heß. Und dies überraschend erfolgreich für die kurze Zeit, die Philipp Schach spielt. Mit Rang 9 unter 15 Teilnehmern konnte er einen guten Mittelfeldplatz belegen! (am)

SCHACHAUFGABE

von Werner Wendler (Lösung siehe Seite 19)

Alle Schachaufgaben sind aus dem Buch *Sharpen Your Tactics*, Anatoly Lein & Boris Archangelsky, Hays Publishing, Dallas

Aufgabe 5



Weiß gewinnt

SCHACHAUFGABE - LÖSUNG

von Werner Wendler

Jugend

Lösung Schachaufgabe 5 (Aufgabe siehe Seite 18)

Aufgabe 5:

1.Lc3xe5! Ziatz-Grinberg, Rostov-on-Don 1980 Dg3xe5 2.Dd2-d5+! De5xd5 3.e4xd5 Lg2xh3 4.b5-b6 Lh3-c8 5.d5-d6 Kg8-f7 6.d6-d7 Lc8xd7 7.b6-b7+- 1-0

DEUTSCHE SCHULSCHACHMEISTERSCHAFT DER REALSCHULEN

Wilhelm-Hauff Realschule im zweiten Anlauf mit starker Leistung

Mit 8 : 10 Punkten und dem geteilten 10 – 12. Platz unter 16 teilnehmenden Mannschaften erreichte die Schulschachgruppe der Wilhelm-Hauff-Realschule Pfullingen eine achtbare Platzierung bei den diesjährigen Deutschen Schulschachmeisterschaften der Wertungsklasse Real- und Hauptschulen.

Die Echaztaler spielten in der Aufstellung Steffen Eiler, Benjamin Bartnik, Ayhan Krämer, mit Dolu und Daniel Förderer und reisten zusammen mit den Betreuern Jörg Uttendorfer und Dieter Einwiller in die malerische Marktgemeinde Schönberg im niederbayerischen Ilzer Land an. Bester Spieler des Pfullinger Teams war mit Dolu mit 5,5 Punkten aus 9 Runden gefolgt von Benjamin Bartnik, der 5,0 Punkte erreichte.

Sehr erfolgreich war Daniel Förderer, der im parallel stattfindenden Turnier der Ersatzspieler den 1. Platz belegte!

Der bayerische Landwirtschaftsminister Helmut Brunner und Kulturstaatssekretar Bernd Sibler hatten die Meisterschaft im Rah-



men einer feierlichen Eröffnungszeremonie den vorangegangenen Donnerstag eröffnet. 16 Mannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet hatten zu dieser Meisterschaft gemeldet. Mundgeblasene Bleikristallpokale aus der Region und ein Ehrenpreis des bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer winken den erfolgreichen Teams. An insgesamt vier Tagen wurden 9 Runden nach dem Schweizer System gespielt. Deutscher Meister wurde wie im Vorjahr ungeschlagen das Team der Oberschule Hasbergen/Niedersachsen.

Kein Wunder, denn in dieser Schule ist Schach Unterrichtsfach und die Leistungen zählen zur Mathematik Note.

Die Schulschachgruppe der Wilhelm-Hauff-Realschule besteht nunmehr seit zwei Jahren in einer Kooperation mit den Schachfreunden Pfullingen. Zwischenzeitlich haben über diese beiden Jahre 24 Schüler die Prüfungen zu den Bauern, Turm- und Konigsdiplomen des Deutschen Schachbundes abgelegt und ihre Urkunden vom Schulleiter Jürgen Albrecht überreicht bekommen. (de)



Jetzt informieren!



Lässt Wünsche schneller wahr werden
und schont gleichzeitig das Klima.
Der Sparkassen-Privatkredit Umwelt.

 **Kreissparkasse
in Pfullingen**

Finanzieren Sie stromsparende Haushaltsgeräte, schadstoffarme Autos, moderne Heizungsanlagen und viele weitere nachhaltige Technologien zu besonders günstigen Zinsen – mit dem Sparkassen-Privatkredit Umwelt. Nähere Informationen erhalten Sie in einer unserer mehr als 90 Geschäftsstellen oder im Internet unter www.ksk-reutlingen.de/sparkassen-privatkredit-umwelt.

PFULLINGER SCHACH-NEWS

Verantwortlich:

Schachfreunde Pfullingen e.V.

Redaktion:

Andreas Michaelis

Grafik/Layout:

Andreas Michaelis

Druck:

Frick Digitaldruck, Karl-Mantel-Str. 46
86381 Krumbach

Texte:

Andreas Michaelis (am)
Dieter Einwiller (de)
Thomas Nägele (tn)
Werner Wendler (ww)

Bilder:

Anette Ercelebi
Andreas Michaelis
Dieter Einwiller
Martin Schubert

Redaktionsanschrift / Internet:

Andreas Michaelis, Haimhauser Str. 17a,
85716 Unterschleißheim
www.schachfreunde-pfullingen.de

TERMINE

- 12.07.2013 Training mit Frank Zeller
19:15 Uhr
Mannschaftsbesprechung
1. + 2. Mannschaft
- 19.07.2013 Vereinspokal Finale
Mannschaftsbesprechung
3. + 4. + 5. Mannschaft
- Sommerpause vom
02.08.2013 - 06.09.2013**
- 5.9. - 8.9.2013 Hüttenwochenende
Andelsbuch Österreich
- 13.09.2013 Simultan Vereinsjugend-
meister
Simultan Vereinsmeister
oder Saisonöffnung mit
Freundschaftskampf gegen
den SV Reutlingen
- 14.09.2013 Schach im Marktkauf
- 20.09.2013 3. Blitzcup-Turnier
- 27.09.2013 Training
- 03.10.2013 23. Pfullinger Herbst
- 12.10.2013 Markungsputzete
- 11.10.2013 Training
- 18.10.2013 19.30 Uhr 1. Runde
Vereinsmeisterschaft
- 25.10.2013 Skatturnier
- 08.11.2013 Vereinsjugendmeisterschaft
Training
- 15.11.2013 4. Blitzcup-Turnier
- 22.11.2013 19.30 Uhr 2. Runde
Vereinsmeisterschaft
- 06.12.2013 Training
- 13.12.2013 19.30 Uhr 3. Runde
Vereinsmeisterschaft
- 20.12.2013 Weihnachtsfeier
- 05.01.2014 Mutscheln
- 17.01.2014 19.30 Uhr 4. Runde
Vereinsmeisterschaft
- 21.02.2014 19.30 Uhr 5. Runde
Vereinsmeisterschaft
- 21.03.2014 19.30 Uhr 6. Runde
Vereinsmeisterschaft
- 25.04.2014 19.30 Uhr 7. Runde
Vereinsmeisterschaft